

17.11.2019 Bachem begeht den Volkstrauertag

Uwe Höllger schreibt dazu:

17.11.2019, Bachem begeht den Volkstrauertag

Liebe Sangesbrüder und Förderer sowie Freunde unseres Vereins, ein zur Volkstrauer aufrufender Tag macht sicher fast jeden betroffen. Dies aus unterschiedlichen Gründen. Manches rührt aus der Vergangenheit, anderes wird aktuell in den Medien präsentiert. Viele fragen sich wahrscheinlich, warum die Menschheit anscheinend nichts aus der eigenen Geschichte lernt. Und genau deshalb gibt es solche Momente zum Gedenken, zum In-sichgehen und Erinnern. Dies ist einer der gewichtigen Gründe für den Männerchor, sich jedes Jahr aktiv in diese Veranstaltung am Gedenkstein im Zentrum unseres Dorfes einzubringen. Zwei getragene Lieder hatten wir uns vorgenommen: „Tebe Moem“ und „Frieden“. Bei dem kurzen Ansingen vornweg stellten sich aber leichte Unsicherheiten beim „Frieden“ heraus, woraufhin sich unser Chorleiter Hans-Albert Jahn für den „Abendfrieden“ entschied. Genau dafür ist das Ansingen da. Und so ging dann auch nichts schief bei unseren Liedbeiträgen, die sich um die Ansprache des Bacheimer Ortsvorstehers rankten. Uli Stieber kam es bei dieser darauf an, die zahlreich erschienen Dorfbewohner aufzumuntern, unser Heimatdorf weiter als ein „offenes und gesellschaftswertes Dorf“ zu erhalten. Uli, darin sind wir uns so was von einig!

Viele Sangesgrüße sendet Uwe

